

Signal

Der komplette inoffizielle Rat- geber für And- roid-Geräte

Dr. Martin Kreim

© 2021 Martin Kreim

Druck und Vertrieb im Auftrag der Autorin/des Autors:
Buchschniede von Dataform Media GmbH, Wien
www.buchschniede.at

ISBN:
978-3-99125-597-0 (Paperback)



Das Werk, einschließlich seiner Teile, ist urheberrechtlich geschützt. Jede Verwertung ist ohne Zustimmung des Verlages und des Autors unzulässig. Dies gilt insbesondere für die elektronische oder sonstige Vervielfältigung, Übersetzung, Verbreitung und öffentliche Zugänglichmachung.

Inhalt

Einleitung	5
Installation von Signal.....	11
Erste Schritte	16
Bedienung von Signal	25
Im Chat.....	31
Unterhaltungseinstellungen.....	35
Verfassen einer Nachricht	44
Die Lesebestätigungen	50
Weitere Einstellungen im Chat.....	53
Bilder senden im Chat.....	57
Bilder senden am Hauptbildschirm	67
Bilder aus der Galerie senden.....	70
Weiterleiten und Speichern von Bildern und Nachrichten	74
Sprachnachrichten versenden:.....	81
Wie können Sie Elemente löschen?	83
Wie antworte ich gezielt auf Nachrichten?.....	86
Wie verschicke ich verschiedenste Inhalte (Standort, Kontakte, ...)?	88
Wie kann ich selbst eine neue Gruppe gründen/erstellen?	97
Signal-Anrufe	100

Signal Desktop	104
Gruppe oben anheften	111
Freunde zu Signal einladen	114
Das Einstellungen-Menü	117
Profil ändern.....	119
SMS und MMS mit Signal	124
Benachrichtigungs-Einstellungen.....	125
Datenschutz-Einstellungen.....	127
Darstellungs-Einstellungen	134
Unterhaltungen und Medieninhalte	135
Datensicherung erstellen	136
Speicher	139
Gekoppelte Geräte.....	141
Hilfe bei Signal anfordern	141
Nutzerkonto löschen.....	142
An Signal spenden.....	143
Wo und für wen ist Signal verfügbar?.....	143
Verschlüsselung und Sicherheit	145
Mit wem steht Signal im Wettbewerb? ...	148
Wer hat Signal gegründet?	150
Fazit.....	153
Verweise.....	163
Über den Autor.....	167

Einleitung

Hallo und herzlich willkommen zu diesem kompletten Signal-Ratgeber, der Ihnen die Grundlagen vermitteln soll, damit Sie sich mit der Anwendung besser auskennen.

Wir gehen davon aus, dass Sie noch nie von Signal gehört haben bzw. dass Sie Signal nun benutzen wollen, aber keine Ahnung haben, wie es genau funktioniert.

Möglicherweise wollen Sie Signal nützen, da Sie Wert auf Datenschutz und Sicherheit legen und Kritik an anderen populären Messenger-Diensten wie z.B. WhatsApp wahrgenommen haben (1).

Wir werden Ihnen die ersten Schritte erläutern, um mit Signal klarzukommen.

In diesem ersten einleitenden Kapitel stellen wir uns zunächst die Frage, was Signal überhaupt ist.

Im Gegensatz zu WhatsApp, das zu Facebook gehört (2), ist Signal keiner kommerziellen Firma zugehörig.

Signal wird von einer gemeinnützigen Stiftung, der „Signal Foundation“, weiterentwickelt und betrieben (3).

Sie werden bald merken, dass einige Funktionen, die Sie vielleicht aus WhatsApp gewohnt sind und lieben gelernt haben, auf Signal (noch) nicht verfügbar sind. Die App befindet sich nach wie vor (2021) in der Weiterentwicklung und es kommen ständig neue Funktionen hinzu.

Da das Geschäftsmodell nicht auf Gewinn aufgebaut ist, hat Signal es auch nicht nötig, in großem Stil Daten zu sammeln wie etwa Facebook (4) und WhatsApp (5).

Facebook speichert die Daten seiner Nutzer und verkauft sie, um gezielt Werbung zu schalten. Signal hingegen wird rein durch Sponsoren und Spenden finanziert (6).

Signal bietet wie auch WhatsApp Ende-zu-Ende-Verschlüsselung (7). WhatsApp benutzt sogar dieselbe Verschlüsselung, die

von den Entwicklern von Signal programmiert wurde (8).

Signal ist ein Messaging-, bzw. ein sogenannter Instant-Messaging-Dienst.

Es können Nachrichten vom Computer aus (mit „Signal Desktop“) oder direkt vom Smartphone an andere Smartphones verschickt werden, ohne dass dafür zwangsläufig Kosten anfallen müssen.

Verschlüsselte Nachrichten über Signal funktionieren mit einer Internetverbindung, während auch normale, unverschlüsselte SMS und MMS verschickt werden können. Sie können Signal sogar als Standard-SMS-App auf Ihrem Smartphone einstellen.

Wenn Sie also über einen entsprechenden Mobilfunktarif mit genügend Datenvolumen verfügen, zahlen Sie für das Versenden der Nachrichten nichts (9), was einen erheblichen Vorteil zu den „altmodischen“ SMS darstellt, für die man in manchen Tarifen immer noch extra zahlen muss.

Sie müssen zwangsläufig über eine Form von Internetverbindung verfügen, um Signal nutzen zu können. Dabei ist es egal, um welche Art von Internetverbindung es sich handelt.

Sie können über eine WLAN, bzw. Wifi-Verbindung (diese beiden Begriffe haben die gleiche Bedeutung) verfügen, oder die mobile Datenverbindung Ihres Smartphones nutzen.

Über WLAN oder Wifi können Sie surfen, wenn Sie in Ihrem Zuhause einen Vertrag mit einem der angesprochenen Anbieter abgeschlossen haben und Sie ohne Kabel auf Ihrem Mobilgerät Internet empfangen können.

Sie müssen im Einzelnen nur darauf achten, dass das Surfen kostentechnisch abgedeckt ist. Heutzutage gibt es die Option, ein paar Gigabyte Datenvolumen für das Mobiltelefon pro Monat zu buchen, was für einen Monat locker ausreichen sollte.

Über die mobile Datenverbindung beziehen Sie Internet via 3G bzw. 4G/LTE (in Zukunft

über 5G) und nutzen die Dienste Ihres Anbieters.

Klassischerweise sind das A1/Magenta/Drei in Österreich oder die Telekom oder Vodafone in Deutschland. Es kann aber auch jeder x-beliebige Billig-Anbieter sein.

Haben Sie eine Internetverbindung hergestellt, haben Sie die Möglichkeit, via Signal auf vielfältige Art und Weise zu kommunizieren.

Sie können Kontakt zu Einzelpersonen aufnehmen, aber auch innerhalb einer selbst ausgesuchten Gruppe kommunizieren, zumal es auch passieren kann, dass Sie einer Gruppe hinzugefügt werden.

Neben dem Verfassen von Nachrichten können Sie telefonieren, aber auch Videotelefonie nutzen.

Niemand außer Sender und Empfänger können die Nachrichten sehen, wofür die schon erwähnte Ende-zu-Ende-Verschlüsselung sorgt.

Selbst die Telefonnummern werden verschlüsselt an den Betreiber übermittelt – das braucht man dafür, damit sich Nutzer gegenseitig in der App finden können (7).

Profilbilder, Datum und Uhrzeit der Nachrichten und ähnliche Metadaten hingegen werden ebenfalls vollständig verschlüsselt und können von Signal nicht eingesehen werden, was einen erheblichen Vorteil im Sinne des Datenschutzes bedeutet (7).

Installation von Signal

Um Signal zu nutzen, müssen Sie es im ersten Schritt installieren.

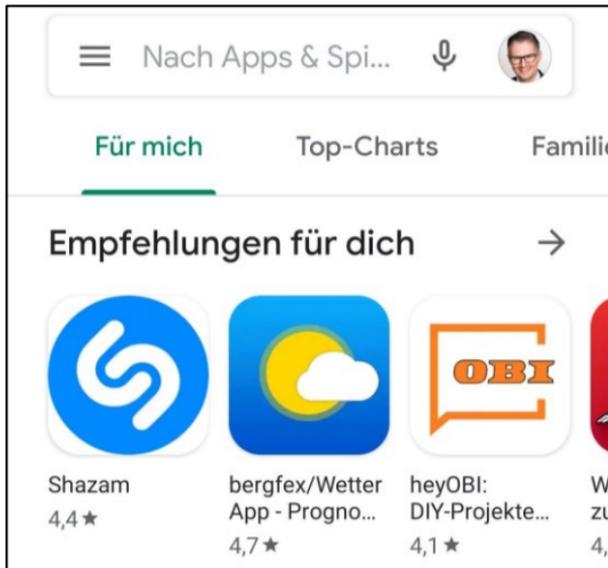
Sollte Android als Betriebssystem auf Ihrem Handy vorinstalliert sein, müssen Sie den Google Play Store öffnen. Suchen Sie nach dieser App:



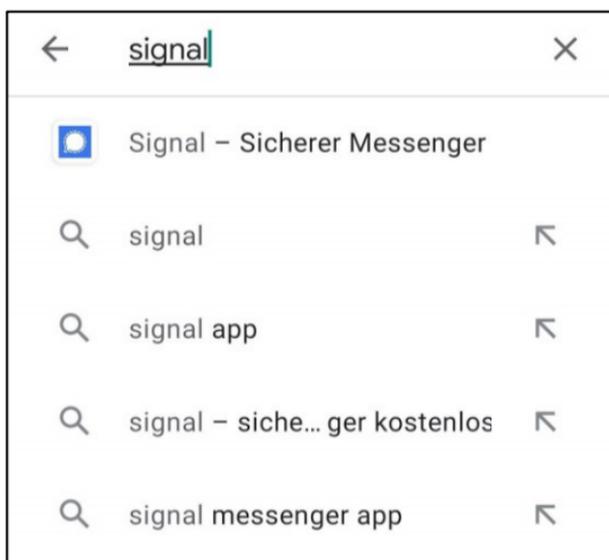
In diesem Android-App-Store können Sie sich die Apps herunterladen, die Sie haben wollen.

Indem Sie Google Play auf Ihrem Android-Gerät öffnen, haben Sie die Möglichkeit, nach „Signal“ zu suchen.

Dies machen Sie im Feld, in dem zuvor noch „nach Apps & Spielen suchen“ steht. Geben Sie „Signal“ oben in die Suchleiste ein.



Nachdem Sie „Signal“ in der Suchleiste eingegeben haben, werden Ihnen schon logische Vorschläge gezeigt, die Sie dann antippen können.



Nach wenigen Momenten wird Ihnen die App angezeigt.

Neben oder unterhalb der App wird Ihnen die Schaltfläche zum Installieren angezeigt.



Signal kostet Sie nichts (9), weshalb Sie keine Kontodaten oder Ähnliches angeben müssen und auch sonst mit keinerlei Ausgaben rechnen brauchen.

Im Playstore brauchen Sie keine Bezahlmethode einzugeben. Dies können Sie also „überspringen“ – nicht auf das grüne „Weiter“-Feld tippen!

Kontoeinrichtung abschließen

martinkurshand@gmail.com

Fügen Sie eine Zahlungsmethode hinzu, um die Kontoeinrichtung abzuschließen. Ihr Konto wird erst belastet, wenn Sie etwas kaufen.

- Abrechnung über Magenta Telekom verwenden
- Kredit- oder Debitkarte hinzufügen
- my paysafecard hinzufügen
- PayPal hinzufügen
- Code einlösen

Überspringen

Weiter

Erste Schritte

Haben Sie die App erfolgreich heruntergeladen, können Sie sie nun öffnen.

Sie können – bevor Sie mit der Einrichtung und Nutzung starten – die Datenschutzrichtlinien und Nutzungsbedingungen lesen (10).

Wenn Sie auf „Weiter“ klicken, dann haben Sie sich mit den zugrunde liegenden Bedingungen automatisch einverstanden erklärt und können nun wirklich mit der Nutzung von Signal starten.

„Sicherung wiederherstellen“ brauchen Sie nur wählen, wenn Sie bereits eine Sicherungskopie auf Ihrem Handy gespeichert haben.

Beim erstmaligen Öffnen der App müssen Sie die Bestimmungen zu Datenschutz über den blauen Button „Weiter“ bejahen.



**Nimm Privatsphäre
mit dir.
Sei du selbst in
jeder Nachricht.**

Nutzungsbedingungen und
Datenschutzerklärung

WEITER

Sicherung wiederherstellen

Durch die Frage „zulassen, dass Signal auf deine Kontakte zugreift?“ müssen Sie bestätigen, dass sich Signal mit Ihrem Telefonbuch verbinden darf. Diese Bestätigung ist eventuell zweimal zu klicken.



Signal benötigt Zugriff auf deine Kontakte, damit du Freunde kontaktieren und sichere Anrufe tätigen kannst.

JETZT NICHT

WEITER

ungsbedingungen und Datenschutzerklärung



Zulassen, dass Signal auf deine Kontakte zugreift?

Zulassen

Ablehnen

Was bedeutet das?

Signal erkennt automatisch, welche Kontakte im Telefonbuch Ihres Handys über Signal verfügen. Sie sehen dann, wer Signal benutzt und können automatisch jedem aus Ihrem Kontaktbuch schreiben, der auch gleichzeitig Signal benutzt.

Sie müssen die Signal-Kontakte auf diese Weise nicht mühselig eingeben oder manuell eintragen.

Erlauben Sie über „Zulassen“ den Signal Zugriff auf Ihre Kontakte – sonst kann die App gar nicht funktionieren!

Sie werden im Folgenden darum gebeten, Ihre Telefonnummer einzugeben.

Gib deine Rufnummer ein, um zu beginnen

Du wirst einen Verifikationscode erhalten.
Dabei können Mobilfunkgebühren anfallen.

Österreich ▼

+ 43

Rufnummer
67764094459

WEITER

Anschließend wird man Ihnen automatisch eine SMS schicken, mit der Sie den Vorgang verifizieren müssen. Dadurch soll ausgeschlossen werden, dass es zu einem Missbrauch kommt und Signal auch wirklich von den Menschen genutzt werden kann, die sich dort mit ihrer Telefonnummer anmelden, und nicht etwa von Robotern oder sonstigen automatischen Maschinen.

Indem Sie Ihr Land angeben, wird automatisch Ihre Ländervorwahl ermittelt.